

Umweltrichtlinie Geiger Gruppe



Geiger

Umweltrichtlinie

Die **Geiger Gruppe** hat sich ausdrücklich zum Ziel gesetzt, bei allen unternehmerischen Aktivitäten im Einklang mit der Umwelt zu handeln und somit einen entscheidenden Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

Für die Unternehmensgruppe ist Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung die Basis des unternehmerischen Handelns. Nachhaltigkeit stellen wir Tag für Tag durch soziales, ökonomisches und ökologisches Handeln unter Beweis, getreu einem unserer Unternehmensleitsätzen:

Nachhaltig sein. GEIGER.

Zur Realisierung unseres Anspruchs haben wir die nachstehend aufgeführten Umweltleitlinien als verbindliche Inhalte unserer Geschäftspolitik definiert:

- Wir verpflichten uns, die relevanten Gesetze und Verordnungen wie auch die uns auferlegten Auflagen bezüglich des Umweltschutzes und Arbeitssicherheit einzuhalten.
- Wir verpflichten uns, kontinuierlich an der Verringerung der Umweltbelastungen zu arbeiten.
- Wir sehen Umweltschutz nicht als Status Quo, sondern als einen Prozess, welcher kontinuierlich neu bewertet und verbessert wird.
- Spezifische quantitative Umweltziele der einzelnen Firmen der Geiger Gruppe werden im Rahmen der ISO-Managementsysteme formuliert und nachverfolgt.

Energieverbrauch, Treibhausgase, Wasser und Luftverschmutzung

- Wir gehen sparsam mit Energie, Wasser und Rohstoffen um.
- Wir erheben schrittweise gruppenweit den Wasserverbrauch und ergreifen Wassersparmaßnahmen.
- Wir reduzieren die Treibhausgasemissionen und besitzen ein quantitatives Dekarbonisierungsziel: die Geiger Gruppe setzt sich das Ziel im Jahr 2040 Treibhausgasneutralität in der eigenen Wertschöpfung (Scope 1 und 2) zu erreichen
- Wir setzen so weit wie möglich erneuerbare Energien ein.
- Wir vermeiden bzw. reduzieren Umweltbelastungen wie Abfall, Abwasser, Emissionen, Lärm, Feinstaubemissionen und Luftverschmutzung auf ein Minimum.

Erstellt: L. Kohlert	Freigegeben: Geschäftsbereichsleitung	Version
Datum: 01.09.2025	Datum: 29.10.2025	1

Umweltrichtlinie

Biodiversität

- Wir verhindern Flächenverbrauch, durch eine ganzheitliche und zeitlich abgestimmte, möglichst hochwertige Nutzung.
- Wir halten uns an die gesetzlich vorgeschriebenen Renaturierungsaufgaben und setzen diese möglichst hochwertig um.

Rohstoffe, Chemikalien und Abfall

- Wir betrachten den Schutz der Umwelt und den sparsamen Umgang mit Ressourcen als unsere gesellschaftliche Verpflichtung.
- Wir verpflichten uns zur Reduzierung von Umweltschäden durch Umstellung auf weniger gefährliche oder giftige Alternativen für Einsatzstoffe.
- Wir halten uns an die Abfallhierarchie und lassen Stoffströme einer möglichst hochwertigen weiteren Nutzung oder Recycling zukommen; wir nutzen Deponiekapazitäten sinnvoll.

Produktverwendung, Kundengesundheit und -sicherheit

- Wir verpflichten uns zur Entwicklung und Herstellung von Produkten und Leistungen mit möglichst geringen negativen Auswirkungen in der Produktions- und Nutzungsphase (z.B. Energieeffizienz, Ressourceneinsatz, Kundensicherheit).

Produktlebensende

- Bei der Herstellung und Verarbeitung von Baustoffen berücksichtigen wir bereits in der Planungs- und Herstellungsphase deren Trennbarkeit, um eine effiziente Wiederverwendung oder ein hochwertiges Recycling nach dem Ende des Produktlebenszyklus zu gewährleisten.

Umweltdienstleistung und -interessenvertretung

- Wir achten bereits bei der Erstellung unserer Angebote auf umweltgerechte Verfahren.
- Wo möglich bieten wir Kunden alternative oder innovative Lösungen an, die bei der Reduzierung Ihres CO₂-Fußabdrucks helfen (z.B. energieeffiziente Gebäude, Einsatz von wiederverwendeten oder recycelten Baustoffen und Materialien).

Erstellt: L. Kohlert	Freigegeben: Geschäftsbereichsleitung	Version
Datum: 01.09.2025	Datum: 29.10.2025	1